

## Antrag

der Abgeordneten **Ing. Mag. Teufel, Landbauer, MA, Königsberger, Aigner, Dorner, Handler, Vesna Schuster** gemäß § 32 LGO 2001

betreffend: **Ja zu Bio-Fracking!**

Niederösterreich verfügt über einen riesigen Schatz an Erdgasvorkommen, der nicht genutzt wird. Stattdessen wird Fracking-Gas aus den USA mit Tankern nach Europa importiert. Zusätzlich soll schon bald das von der Bundesregierung als moralisch hochwertig befundene Flüssiggas aus Abu Dhabi nach Österreich kommen. Das wird uns auch noch als umweltfreundlich verkauft. Dieser verfehlten Energiepolitik von Seiten des Bundes muss beendet werden und Niederösterreich hat hier mit gutem Beispiel voranzugehen.

In der heimischen Erdgasgewinnung liegt die Chance, wieder leistbare und vor allem unabhängige Energie für die eigene Bevölkerung sicherzustellen. Gerade in Zeiten einer explodierenden Teuerung die sich insbesondere am Energiesektor auswirkt, ist es ein dringendes Gebot der Stunde, Bio-Fracking in Niederösterreich zu ermöglichen. Wenn wir Gasvorkommen bei uns haben, dann sollen wir sie nutzen und uns nicht in die Abhängigkeit von ausländischen Spekulanten und den internationalen Märkten begeben. Wenn wir uns selbst mit leistbarer Energie versorgen können, dann ist das immer der bessere Weg als eine Abhängigkeit von unzuverlässigen Partnern.

Der Ausfall von Erdgas kann nicht per sofort durch Windkraft und Photovoltaik kompensiert werden, auch für die nächsten Jahrzehnte ist die notwendige Gasversorgung für Österreich zu sichern. Und da gibt es kein besseres Angebot, als das hauseigene Erdgasvorkommen zu nutzen. Während das gewonnene Erdgas in das bereits vorhandene Gas-Netz eingespeist werden könnte, sollte man die Einnahmen der österreichischen Erdgasgewinnung zweckgebunden anlegen, um wiederum den Ausbau erneuerbarer Energie, z.B. in Form von Kleinwasserkraftanlagen, Holzvergaseranlagen, etc. zu unterstützen aber auch Investitionen in den Stromnetzausbau zu tätigen.

Die in Österreich entwickelte umweltschonende Bio-Fracking Methode ist keinesfalls mit der in den USA praktizierten Methode zu vergleichen. Vielmehr ist es die einzige echte Alternative, unabhängig zu werden und den Niedergang unserer Industrie zu verhindern. Verzichten wir auf diese umweltschonende Methode, das dringend benötigte Gas zu fördern, machen wir uns mitverantwortlich für all die negativen Folgen, die mit der Verknappung der Energie einhergehen – Inflation, Versorgungsengpässe und massiven Wohlstandsverlust für uns und unsere Kinder.

Die Gefertigten stellen daher den

### **Antrag:**

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, alle notwendigen Rahmenbedingungen für Bio-Fracking in Niederösterreich sicherzustellen um wieder leistbare und unabhängige Energie für die eigene Bevölkerung zur Verfügung zu stellen und die Abhängigkeit vom Ausland zu beenden.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem WIRTSCHAFTS- UND FINANZ-AUSSCHUSS so rechtzeitig zur Vorberatung zuzuweisen, sodass eine Behandlung in der Landtagssitzung am 15. Dezember 2022 möglich ist.